

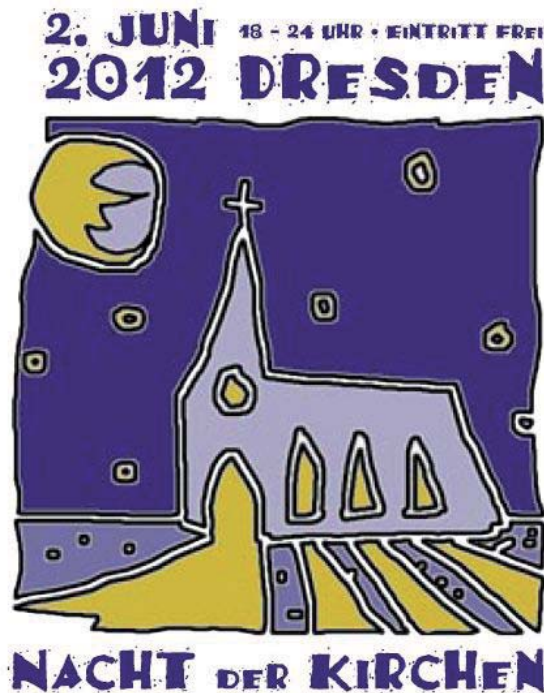
In der „Nacht der Kirchen“ auf Jungbläserfang

Die Nacht der Kirchen hat in Dresden inzwischen Tradition. Zum siebenten Mal seit 2005 öffneten am 2. Juni 2012 viele Kirchen ihre Pforten für alle, die interessierten Nachbarn, die Kinder und die Geschwister, die schon immer gerne mal in eine andere Kirche reinschauen wollten. Das inhaltliche Angebot ist riesig, und vor allem die Musik spielt eine wichtige Rolle. Kein Wunder, daß dann auch der Posaunenchor gefragt wird, wenn die Gemeinde beschließt dabei zu sein, und es an die Vorbereitungen geht.

In 2006 hatten wir ein ganzes Gospelkonzertprogramm auf die Beine gestellt und dann mit Hilfe der Bläser aus Lichtenstein auch wirklich erfolgreich auf die Bühne gebracht. Doch nach dem Verlust einiger sehr erfahrener Könner, sind wir zur Zeit nicht in der Lage ein ganzes Konzert zu gestalten. Was tun? Instrumente liegen genügend im Schrank und warten auf neue Musiker, doch woher sollen die kommen, wenn in der Gemeinde alle schon mehrfach gefragt wurden?

Die Idee, diese siebente Nacht der Kirche zur Werbung in eigener Sache zu nutzen, lag also nahe, und der Posaunenchor gestaltete den Programmpunkt „Aller Anfang ist leicht – Workshop Blechblasinstrumente“. Günstig gelegen, gleich im Anschluß an das Kinderprogramm, konnten wir die Kids mit dem Marsch aus der Wickie-Suite in die Räume locken, um sie dort, nach einem kurzen Melodieratespiel mit Titelmelodien bekannter Kinderfilme, auf die Instrumente loszulassen. Jetzt wurde es laut mit hohen und tiefen Tönen, oder es blieb still. Je nachdem wie geschickt die Kinder es anfangen. Mit ein wenig Hilfestellung kam dann überall ein Ton raus, und schließlich wurden sogar die Ventile schon gezielt benutzt. Das Interesse war vielfältig, und manch einer wollte von der Tuba bis zur Piccolotrompete wirklich alles versuchen. Zwischendurch beeindruckte unser braver Jungbläser mit dem, was er in einem Jahr so alles gelernt hatte. Am Ende gab es noch einen Rausschmeißer (BC3 #31) vom Chor, und wir konnten einige Namen notieren, von Kindern, die es versuchen wollen, und mit denen wir mit Schuljahresbeginn in die Grundausbildung einsteigen. Wir Bläser haben diese Veranstaltung als Erfolg empfunden, und hegen die stille Hoffnung in nicht zu ferner Zukunft die Besucher einer Nacht der Kirchen mit einem Konzert in unsere Gemeinde zu locken. *Ralf Zedlitz*

Die Kapelle:



Vor dem Sturm auf die Instrumente



Bund Christlicher
Posaunenchor
Deutschlands e.V.